

Qualifizierungsberatung für Betriebe

Die Qualifizierungsberatung unterstützt Betriebe bei der lebenszyklusorientierten Bildungsplanung. Ziel der kostenlosen Beratung ist, die Beschäftigung von ArbeitnehmerInnen zu sichern und die Durchführung von Weiterbildungsaktivitäten unter besonderer Berücksichtigung des „Productive Ageing-Ansatzes“ zu erleichtern. Finanziert wird die Beratung vom AMS und dem Europäischen Sozialfonds (ESF).

Wer?

Die Qualifizierungsberatung für Betriebe richtet sich an Arbeitgeber mit bis zu 50 MitarbeiterInnen – ausgenommen sind das Arbeitsmarktservice, der Bund, die Länder, die Gemeinden und Gemeindeverbände, sonstige juristische Personen öffentlichen Rechts, politische Parteien sowie radikale Vereine.

Was?

Finanziert werden Beratungsleistungen zur Unterstützung der Personalentwicklung in Betrieben. Nach einer Analyse der Altersstruktur der Belegschaft und der Identifikation von lern- und alterskritischen Arbeitsplätzen wird der aktuelle Qualifikationsbedarf erfasst. Ziel ist, lebenszyklusorientierte Bildungspläne für arbeitsmarktpolitisch relevante Zielgruppen im Betrieb zu erstellen.

Ist eine kurzfristige Qualifizierung der MitarbeiterInnen nicht das adäquate arbeitsmarktpolitische Mittel, kann die Beratung auch zu folgenden Beratungsthemen sensibilisieren:

- Personalmanagement,
- Arbeitsorganisation,
- Mobilität,
- Arbeitszeit,
- Productive Ageing/betriebliche Gesundheitsförderung,
- Diversity,
- Kurzarbeitsausbildungskonzept.

Wie viel?

Die maximale Dauer der Beratung beträgt drei Tage. Die Beratungskosten werden zur Gänze vom AMS und dem ESF übernommen.

Wo?

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den/die zuständige/n AMS-BeraterIn des Service für Unternehmen.

